



## **Messen und Handeln:**

Angewandte Klimabilanzierung  
als strategische Voraussetzung  
für den Weg zur Klimaneutralität  
in Tourismusdestinationen

## **Berlin**

---

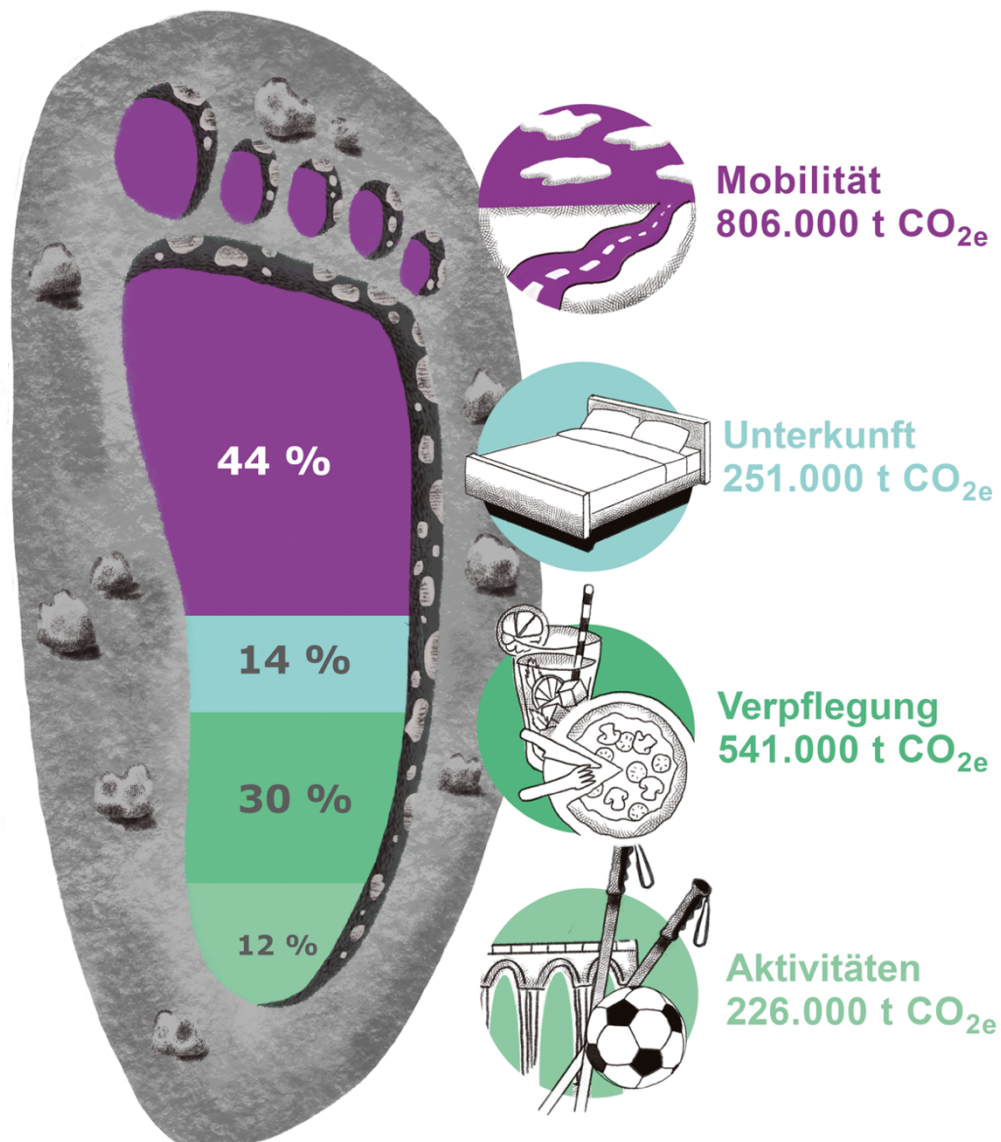
Report zur  
Erstellung der  
Treibhausgasbilanz  
nach dem  
Bottom-Up-Prinzip

Erstellt für  
Berlin Tourismus &  
Kongress GmbH

Referenzjahre  
2019 & 2020

# CO<sub>2e</sub>-Fußabdruck des Tourismus in Berlin im Jahr 2020

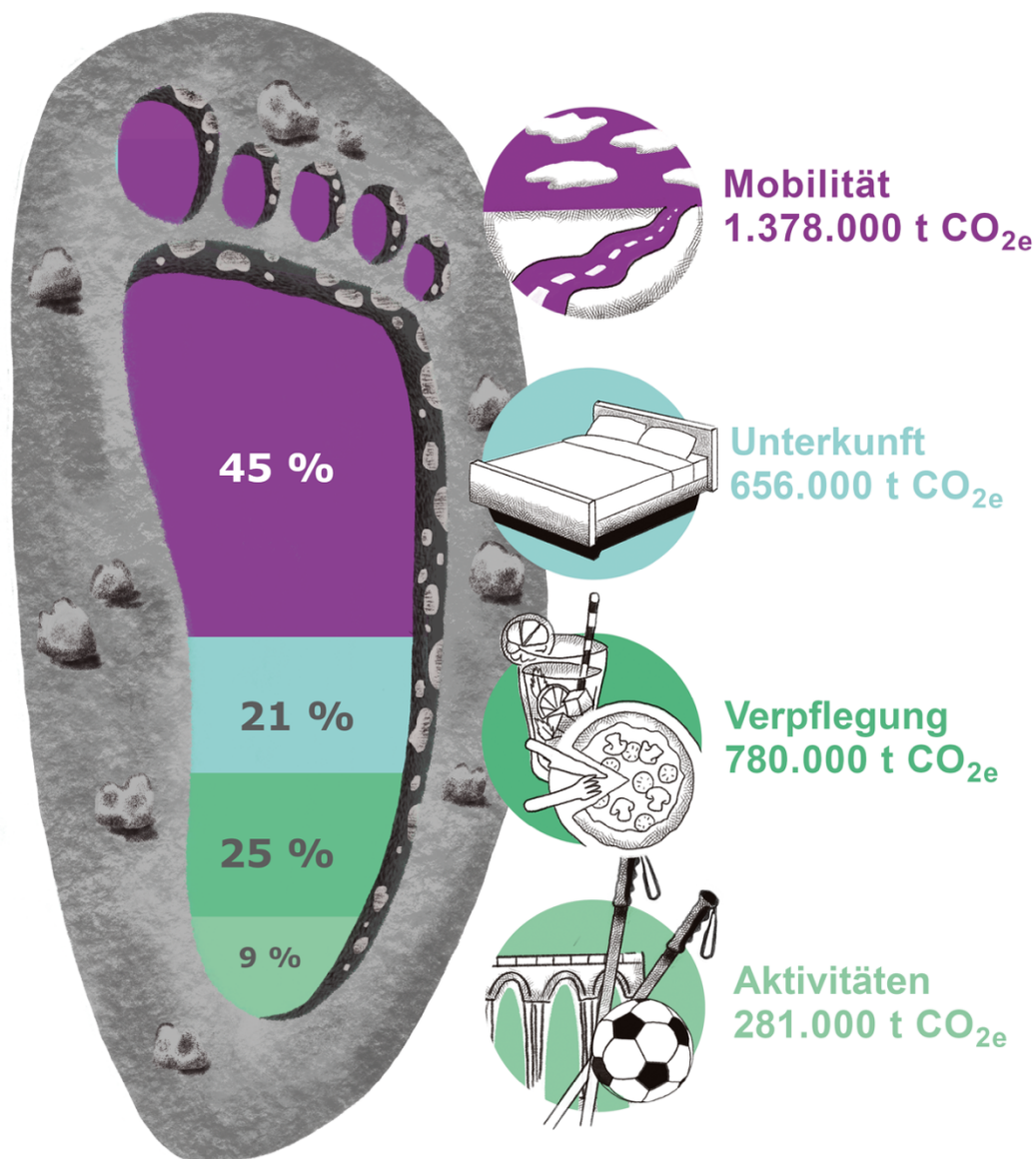
Gesamtemissionen  
1.824.000 t CO<sub>2e</sub>



Insgesamt verursachten Tourist\*innen in Berlin im Jahr 2020 Treibhausgasemissionen in Höhe von 1,82 Millionen Tonnen CO<sub>2e</sub>. Fast die Hälfte der Emissionen entfiel auf die Mobilität (44 %), besonders auf die An- und Abreise mit PKW (59,5 % aller Mobilitäts-Emissionen), gefolgt von der Bahn (16 %) und dem Flugzeug (10 %). Die Beherbergungsleistungen machten 14 % aller touristischen Emissionen aus, wobei Hotels (39 %) und Hotel garnis (25 %) den Großteil aller Beherbergungs-Emissionen verursachten. Fast ein Drittel der touristischen Emissionen entstanden aus Verpflegungsleistungen (30 %). Mit 12 % machten Aktivitäten fast einen genauso hohen Anteil wie Beherbergungsleistungen aus.

# CO<sub>2e</sub>-Fußabdruck des Tourismus in Berlin im Jahr 2019

Gesamtemissionen  
3.095.000 t CO<sub>2e</sub>



Im Jahr 2019 entstanden Treibhausgasemissionen von Tourist\*innen in Berlin in Höhe von 3,1 Millionen Tonnen CO<sub>2e</sub>. Auch hier entfiel fast die Hälfte der Emissionen auf die Mobilität (45 %) mit einem großen Teil an PKW-An- und Abreisen (54 % aller Mobilitätsemissionen), gefolgt vom Flugzeug (25 %) und der Bahn (13 %). Beherbergungsleistungen machten mit 21 % einen höheren Anteil als 2020 aus, mit einem Großteil aus der Hotellerie (44 %) und Hotel garnis (27 %). Aus Verpflegungsleistungen entstanden ein Viertel aller touristischen Emissionen (25 %) und touristische Aktivitäten verursachten 9 % der Gesamtemissionen.

# Vergleichende Bewertung

Tourismusdaten	2019	2020	% Veränderung
Gästeankünfte	13.963.000	4.948.000	- 65 %
Übernachtungen	34.124.000	12.278.000	- 64 %
Tagesgäste	130.600.000	109.000.000	- 17 %
<b>Kilogramm CO<sub>2e</sub> pro Jahr</b>			
Pro Gast pro Tag	14,7	18,2	+ 24 %
CO <sub>2e</sub> pro Aufenthalt (Übernachtungsgäste)	137,5	125,7	- 8,6 %
CO <sub>2e</sub> pro Übernachtung	48,1	50,4	+ 5 %
CO <sub>2e</sub> pro Tagestourist	9	9,7	+ 8 %
<b>Tonnen CO<sub>2e</sub> pro Jahr</b>			
Gesamt	3.095.00	1.824.000	- 41 %
Mobilität	1.378.000	806.000	- 42 %
Unterkunft	656.000	251.000	- 62 %
Verpflegung	780.000	541.000	- 31 %
Aktivitäten	281.000	226.000	- 20 %

Die touristischen Treibhausgasemissionen konnten zwischen 2019 und 2020 um insgesamt 41 % reduziert werden. Dies resultierte insbesondere aus dem corona-bedingten Rückgang der Tourismuszahlen, und hier vor allem dem Rückgang der Anzahl von Gästeankünften in 2020 (-65 %). Die relativen Emissionen pro Gast und Tag stiegen dem gegenüber jedoch sogar an (+24 %).

Mit Treibhausgasemissionen in Höhe von 9,7 kg CO<sub>2e</sub> pro Tag in 2020 lagen die Werte für die Tagestourist\*innen in Berlin sehr niedrig im Vergleich zu dem in einem Projekt der Exzellenzinitiative Nachhaltige Reiseziele festgestellten Durchschnittswert aller bilanzierten Destinationen (26,9 kg CO<sub>2e</sub>). Dies ist insbesondere auf den hohen Anteil an Tagesgästen (ca. 40 %) zurückzuführen, die umweltfreundlich mit der Bahn oder dem ÖPNV anreisen.

# Vergleichswerte pro Gästetag

**18,2 kg CO<sub>2e</sub> pro Gästetag im Jahr 2021 gesamt entsprechen in etwa**

**67 %** der durchschnittlichen Emissionen aller elf bilanzierten Destinationen



**62 %** der täglichen Pro-Kopf-Emissionen in Deutschland\*



**444 %** des klimaverträglichen Tagesbudgets eines Menschen\*\*



\*Umweltbundesamt 2021; \*\*Atmosfair 2022.

Im Durchschnitt verursachte der tägliche touristische Aufenthalt im Jahr 2020 etwa 62 % des täglichen Pro-Kopf-Emissionsausstoß in Deutschland. Die täglichen touristischen Emissionen in 2020 übersteigen das klimaverträgliche Tagesbudget eines Menschen, welches zur Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5° C eingehalten werden müsste, um mehr als das Vierfache.

# Datenqualität (2020)

Gesamt-Score



Detailanalyse

	Datenquelle	Daten-güte
<b>Allgemeine Nachfragedaten</b>		
Gästekünfte	Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2020	
Übernachtungen	Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2020	
Tagestourist*innen	dwif 2017 / Wirtschaftsfaktor	
<b>Mobilität</b>		
Hauptanreiseverkehrsmittel	Qualitätsmonitor dwif 2020, Tagesreisemonitor dwif 2018	
Herkunftsverteilung	Qualitätsmonitor dwif 2020, Amt für Statistik 2020, Tagesreisemonitor dwif 2018	
Anreisedistanzen	Tagesgäste: Tagesreisestudie dwif 2014; ÜN-Gäste: Straße: GoogleMaps, Schiene: MAIRDUMONT, Luft: Luftlinie.org, Atmosfair	
Emissionsfaktoren	eigene Berechnung, TREMOD 6.21 / UBA 2020a, UBA 2022a, UBA 2022c	
<b>Beherbergung</b>		
Verteilung nach Unterkunftsarten	Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2020, Schätzung „Grauer Beherbergungsmarkt“ durch Daten aus airdna 2020, dwif-Consulting GmbH & Humboldt-Innovation GmbH 2017	
Emissionsfaktoren	Ricaurte & Jagarajan 2021, Gössling 2002, ifeu 2020	
<b>Gastronomie</b>		
Gastronomiebesuche	Schätzung nach Deuber et al. 2013	
Emissionsfaktoren	DEHOGA 2016	
<b>Aktivitäten</b>		
Aktivitätsarten der Gäste	Qualitätsmonitor dwif 2020	
Anzahl der Aktivitäten / Ausflüge je Aufenthalt	Abgeleitet aus Daten Qualitätsmonitor dwif, Schätzungen	
Emissionsfaktoren	Co2ol	
<b>GESAMT</b>		<b>D</b>

# Kontakt

## Inhalt

reCET UG (haftungsbeschränkt)  
Martin Balas  
mailto: [martin.balas@recet.de](mailto:martin.balas@recet.de)  
Tel: 0176-363 46 653

